

Ressort: Politik

INF-Vertragskündigung: Brinkhaus offen für Gespräche mit Russland

Berlin, 02.02.2019, 12:39 Uhr

GDN - Unionsfraktionschef Ralph Brinkhaus (CDU) hat sich für weitere Gespräche mit Russland nach der Kündigung des INF-Abrüstungsvertrages ausgesprochen. "Wir werden alles dafür unternehmen, dass wir nicht wieder in die Konfliktmuster der 80er-Jahre zurückfallen. Wichtig ist uns, dass wir keine nationalen Alleingänge unternehmen, sondern uns eng mit unseren Bündnispartnern abstimmen", sagte Brinkhaus der "Welt am Sonntag".

Er hoffe auf eine Einigung mit Moskau. Sollte sie allerdings nicht gelingen, "dann werden wir über die nötigen Maßnahmen mit unseren Verbündeten sprechen", so Brinkhaus weiter.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-119459/inf-vertragskuendigung-brinkhaus-offen-fuer-gespraechе-mit-russland.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com